

Niederschrift
über die 27. öffentliche Sitzung
des Ausschusses für Umwelt und Energie
am **Mittwoch, 13. Mai 2015, 17:00 Uhr**
im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel

18. Mai 2015
1 von 4

Anwesende:

Mitglieder

Harry Völler, 1. stellvertretender Vorsitzender, SPD
Dr. Rabani Alekuzei, Mitglied, SPD
Barbara Bogdon, Mitglied, SPD (Vertretung für Heidemarie Reimann)
Dietmar Bürger, Mitglied, SPD
Monika Sprafke, Mitglied, SPD (Vertretung für Norbert Sprafke)
Stephan Amtsberg, Mitglied, B90/Grüne
Birgit Hengesbach-Knoop, Mitglied, B90/Grüne (Vertretung für Kerstin Linne)
Eva Koch, Mitglied, B90/Grüne (Vertretung für Helga Weber)
Waltraud Stähling-Dittmann, Mitglied, CDU
Brigitte Thiel, Mitglied, CDU
Vera Katrin Kaufmann, Mitglied, Kasseler Linke
Heinz Gunter Drubel, Mitglied, FDP
Olaf Petersen, Mitglied, Demokratie erneuern

Teilnehmer mit beratender Stimme

Jörg-Peter Bayer, Stadtverordneter, Piraten
Metin Öztürk, Vertreter des Ausländerbeirates
Ursula Sievers, Vertreterin des Seniorenbeirates

Magistrat

Christof Nolda, Stadtbaurat, B90/Grüne

Schriftführung

Cenk Yildiz, Büro der Stadtverordnetenversammlung

Entschuldigt:

Karl Schöberl, Vorsitzender, B90/Grüne
Stefan Kortmann, 2. stellvertretender Vorsitzender, CDU

Verwaltung und andere Teilnehmer/-innen

Jörg Gerhold, Umwelt- und Gartenamt
Manuela Nutz, Umwelt- und Gartenamt
Volker Ballhausen, Umwelt- und Gartenamt
Sabine Schaub, Dezernat -VI-

Tagesordnung:

1. **Wie klimafreundlich ist der Kasseler Fuhrpark?** 101.17.1572
2. **Gesundheitsschutz durch Luftreinhaltung ernst nehmen** 101.17.1634
- **Kommunale Handlungsmöglichkeiten endlich nutzen**

1. stellv. Vorsitzender Völler eröffnet die mit der Einladung vom 6. Mai 2015 ordnungsgemäß einberufene 27. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Energie, begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

1. **Wie klimafreundlich ist der Kasseler Fuhrpark?**
Anfrage der Fraktion B90/Grüne
- 101.17.1572 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie hoch liegt der durchschnittliche CO₂-Ausstoß bei PKW und leichten Nutzfahrzeugen im Fuhrpark der Stadt Kassel derzeit (gesamt und falls möglich differenziert für Fahrzeugklassen Mini, Kompaktklasse, Mittelklasse, Oberklasse und leichte Nutzfahrzeuge)?
2. Wie viele Fahrzeuge wurden für die Stadt Kassel und die Eigenbetriebe seit Anfang 2012 neu angeschafft oder geleast? Wie hoch ist deren durchschnittlicher CO₂-Ausstoß (aufgeschlüsselt nach den in Frage 1 genannten Fahrzeugsegmenten)?
3. Wie hoch ist im Gesamtbestand des Fuhrparks und unter den Neuanschaffungen seit dem 1.1.2012 der jeweilige Anteil an
 - a) hybridbetriebenen,
 - b) erdgasbetriebenen und
 - c) elektrobetriebenen Fahrzeugen?

Stadtbaurat Nolda führt in die Thematik ein und übergibt das Wort an Herrn Gerhold, Umwelt- und Gartenamt. Anhand einer PowerPoint Präsentation wird die Anfrage von Herrn Gerhold umfassend beantwortet. Die sich anschließenden Nachfragen der Ausschussmitglieder werden von Stadtbaurat Nolda und Herrn Gerhold beantwortet.

Die PowerPoint Präsentation wird der Niederschrift angehängt.

3 von 4

Nach Beantwortung durch Stadtbaurat Nolda und Herrn Gerhold, Umwelt und Gartenamt, erklärt 1. stellv. Vorsitzender Völler die Anfrage für erledigt.

2. Gesundheitsschutz durch Luftreinhaltung ernst nehmen

- Kommunale Handlungsmöglichkeiten endlich nutzen

Antrag der Fraktion Kasseler Linke

- 101.17.1634 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird beauftragt

1. Einen Katalog mit kommunal umsetzbaren Maßnahmen zur Luftreinheit zu erstellen und ihn im Ausschuss für Umwelt und Energie in der ersten Sitzung nach der Sommerpause vorzustellen.
2. Diese Maßnahmen werden mit einer Abschätzung der Wirksamkeit und der Kosten sowie mit einer Priorisierung und Umsetzungszeitplanung versehen.
3. Über den Hessischen Städtetag und den Deutschen Städtetag auf die Landes- und Bundespolitik einzuwirken um die Maßnahmen, die nur auf Landes- und Bundesebene umsetzbar sind, einzufordern.
Dafür wird ein Katalog mit auf Landes- und Bundesebene umsetzbaren Maßnahmen erstellt, der im Ausschuss für Umwelt und Energie in der ersten Sitzung nach der Sommerpause vorgestellt wird.

Der Antrag wird von Stadtverordneter Kaufmann, Fraktion Kasseler Linke, begründet. Stadtbaurat Nolda nimmt dazu Stellung und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Ausschuss für Umwelt und Energie fasst bei

Zustimmung: Kasseler Linke

Ablehnung: SPD, B90/Grüne, CDU, FDP

Enthaltung: Demokratie erneuern/Freie Wähler
den

Beschluss

4 von 4

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag der Fraktion Kasseler Linke betr. Gesundheitsschutz durch Luftreinhaltung ernst nehmen - Kommunale Handlungsmöglichkeiten endlich nutzen, 101.17.1634, wird **abgelehnt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Dr. Alekuzei

Ende der Sitzung: 17:43 Uhr

Harry Völler
1. stellvertretender Vorsitzender

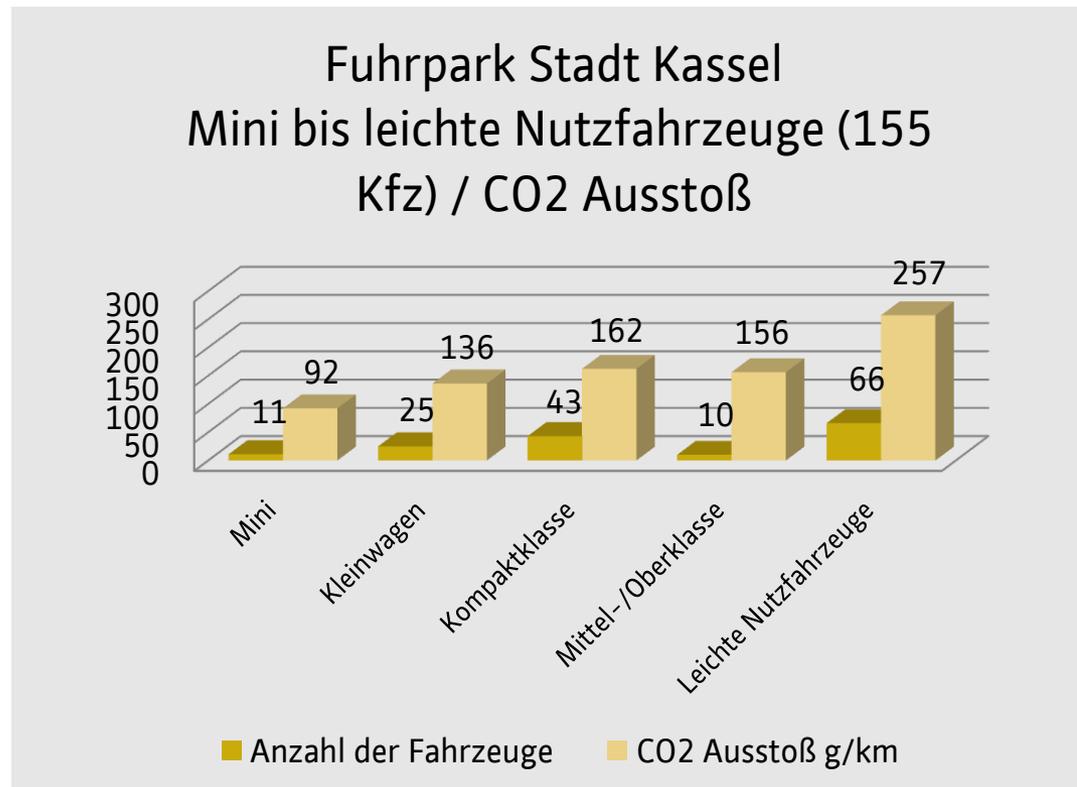
Cenk Yildiz
Schriftführer

Ausschuss für Umwelt und Energie

Anfrage Bündnis 90
Die Grünen

„Wie klimafreundlich ist der
Kasseler Fuhrpark“

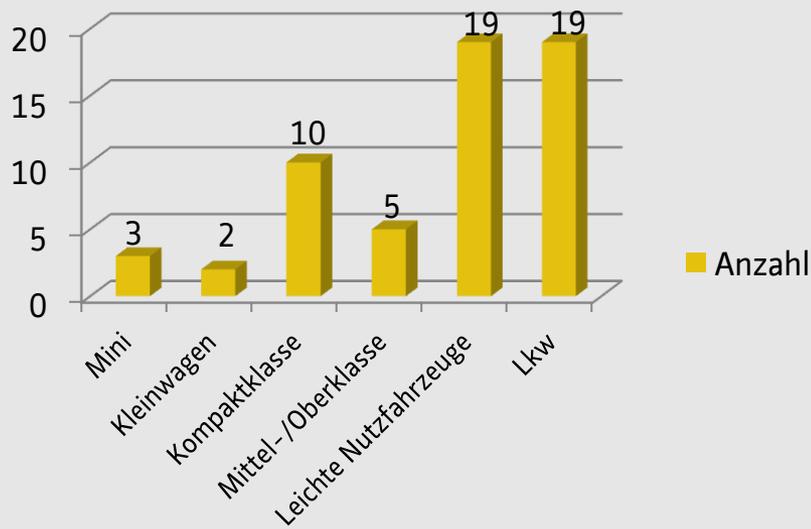
Frage 1: Wie hoch liegt der durchschnittliche CO₂-Ausstoß bei Pkw und leichten Nutzfahrzeugen derzeit?



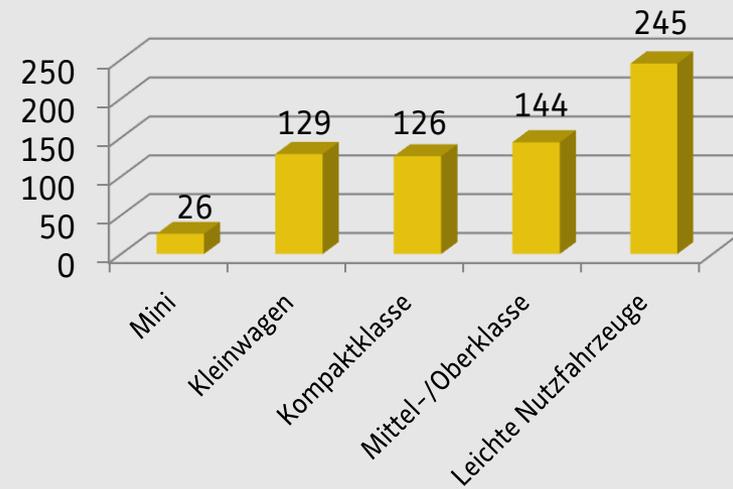
Frage 2:

Wie viele Fahrzeuge wurden seit Anfang 2012 angeschafft?
Wie hoch ist deren durchschnittlicher CO₂-Ausstoß?

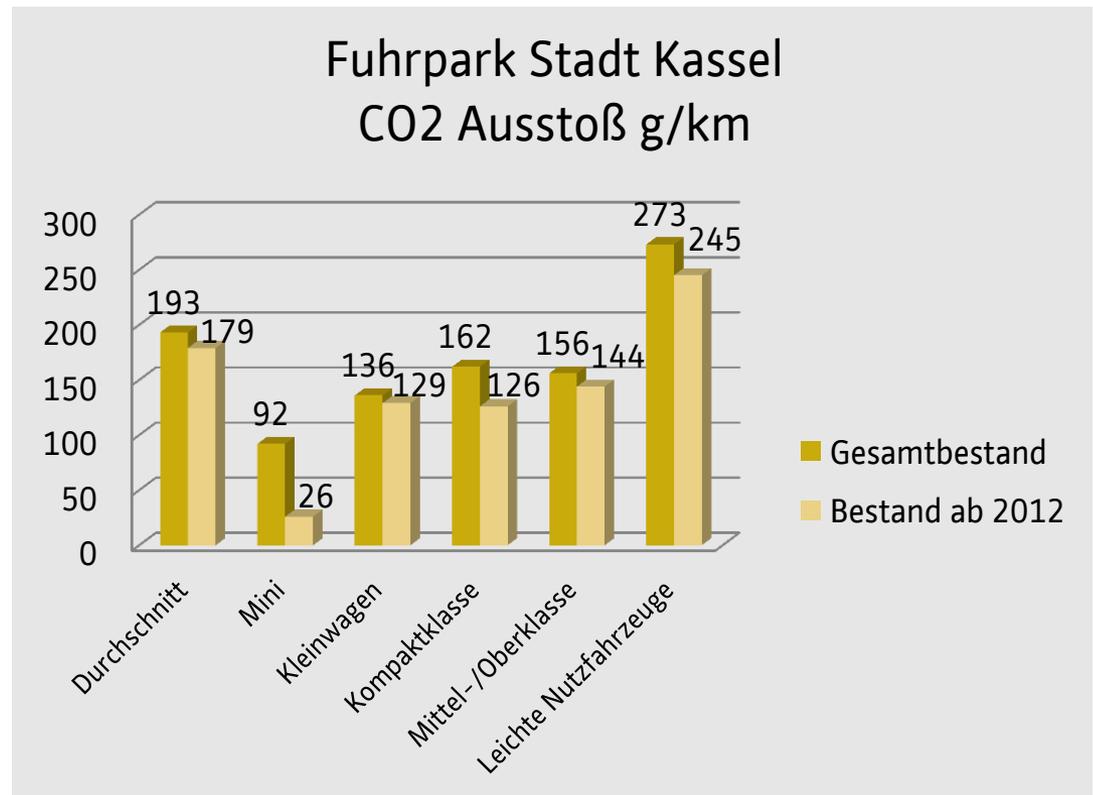
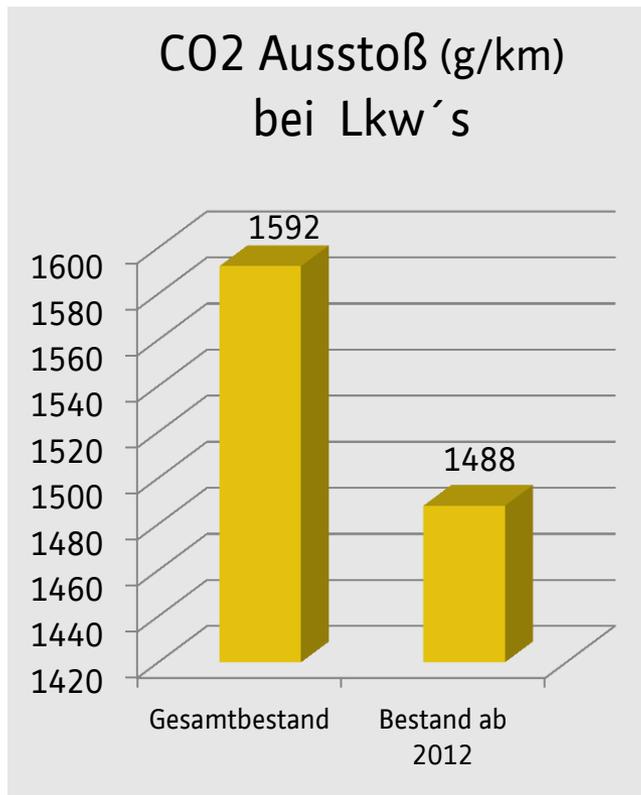
Neuanschaffung ab 2012 (58 Stck)



Durchschnittlicher CO₂ Ausstoß (g/km) Bestand ab 2012

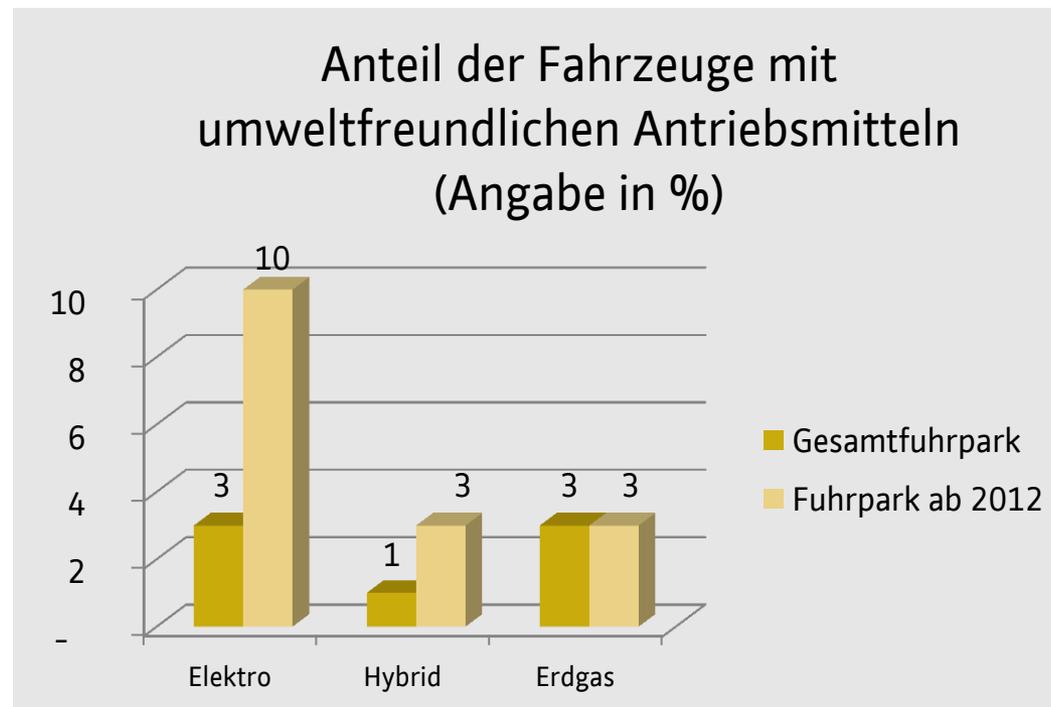


Frage 2: Wie hoch ist deren durchschnittlicher CO₂-Ausstoß?



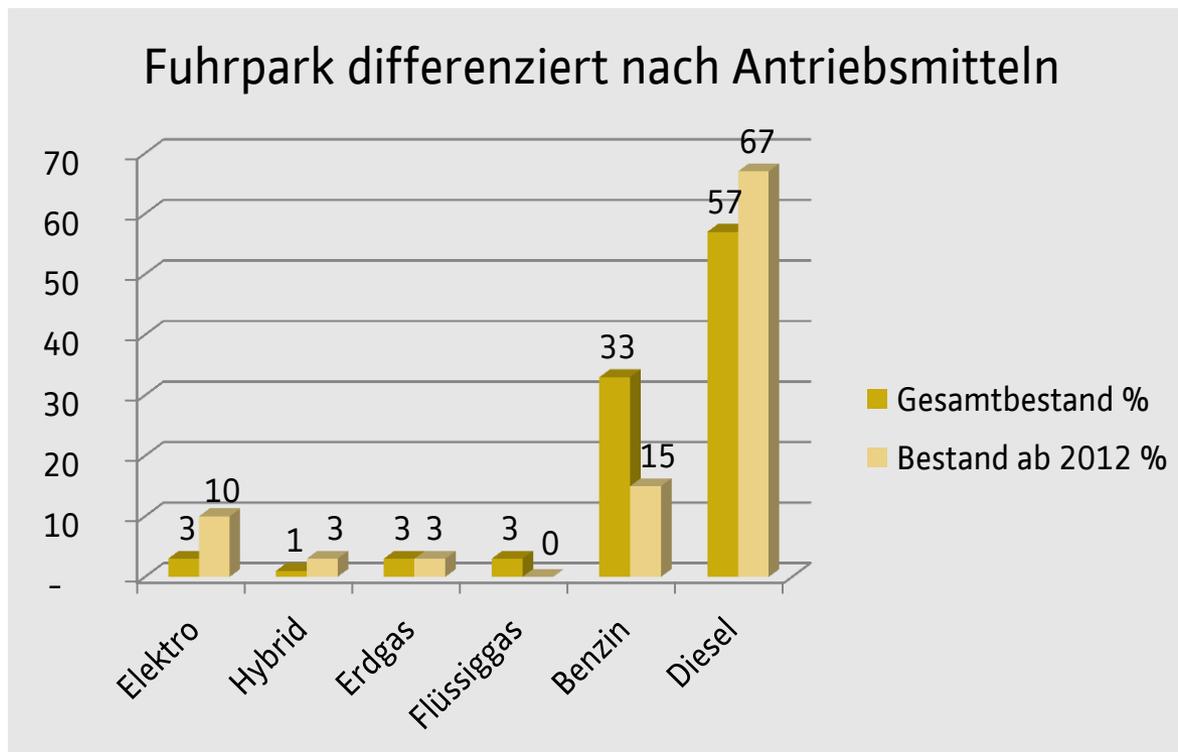
Frage 3:

Wie hoch ist im Gesamtbestand des Fuhrparks und den Neuanschaffungen seit dem 1.01.2012 der jeweilige Anteil an hybrid-, erdgas- u. elektrobetriebenen Fahrzeugen?



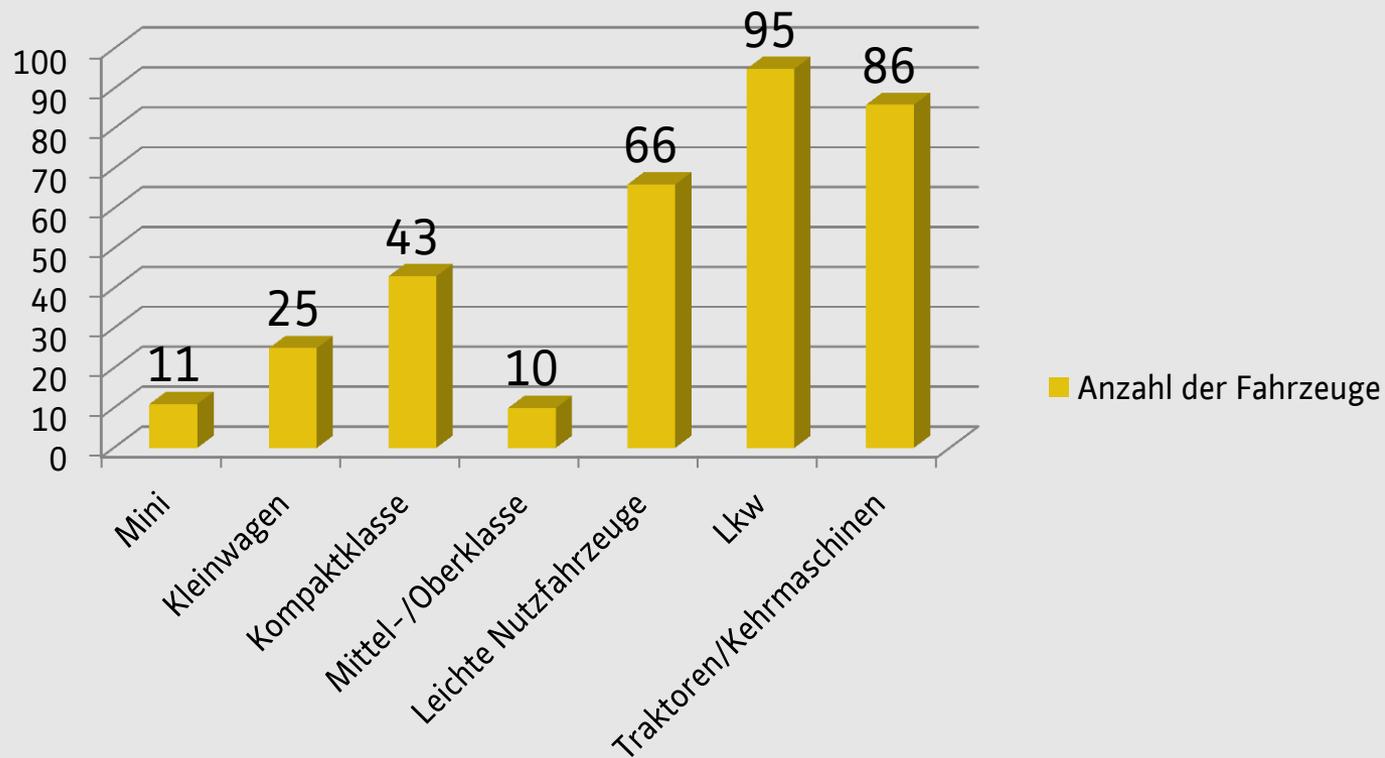
Frage 3:

Wie hoch ist im Gesamtbestand des Fuhrparks und den Neuanschaffungen seit dem 1.01.2012 der jeweilige Anteil an hybrid-, erdgas- u. elektrobetriebenen Fahrzeugen?

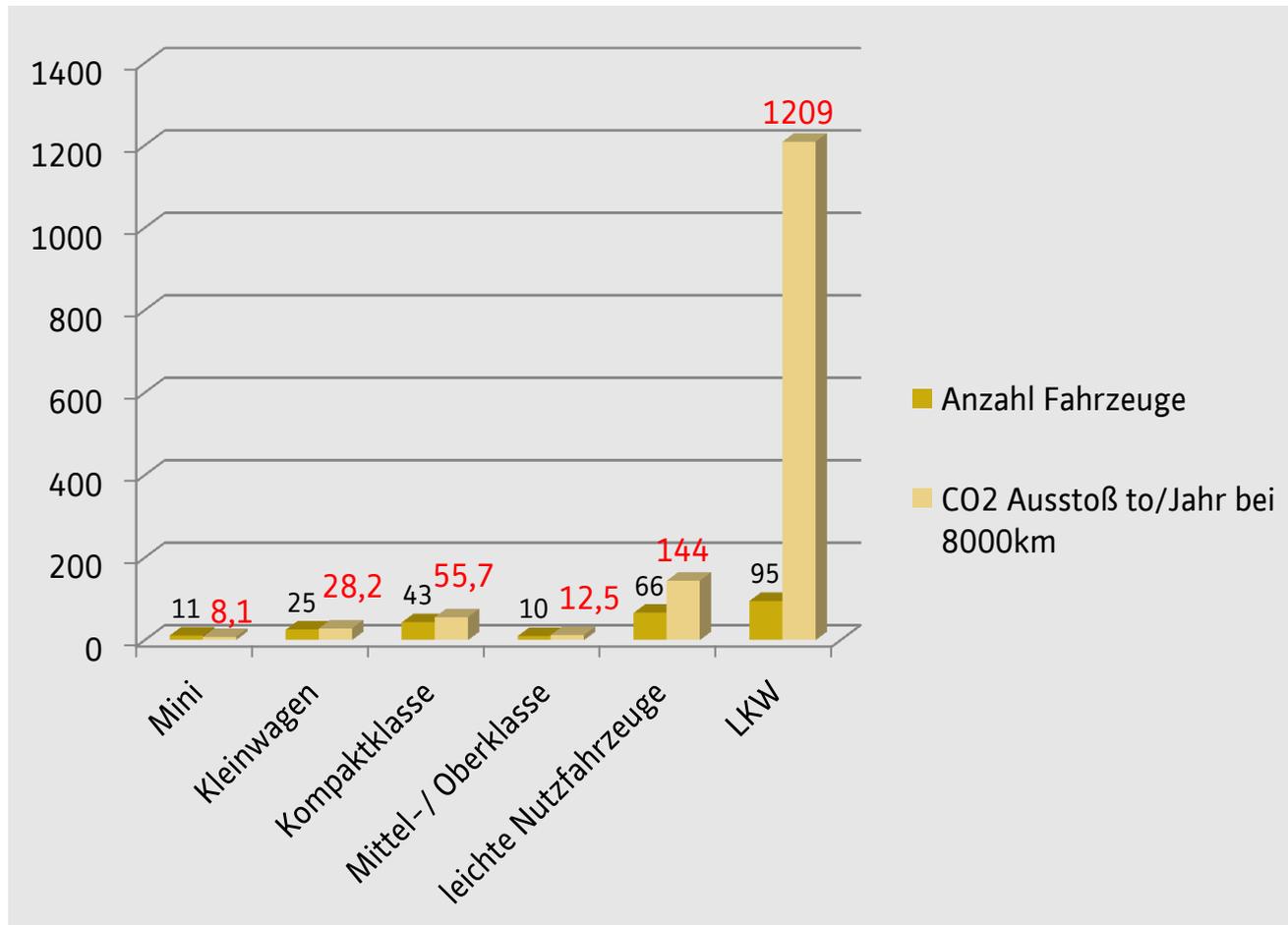


Bestandsanalyse / Ausblick

Anzahl der Fahrzeuge (326 Stck)



CO2 Ausstoß der 240 Kfz bei 8000km/Jahr= 1.457to



Zur Zeit sind keine praxistauglichen Fahrzeuge mit Elektroantrieb auf dem Markt für:

- Leichte Nutzfahrzeuge
- Traktoren
- Lkw

Reduzierung CO2 Ausstoß bei leichten Nutzfahrzeugen, Lkw und Traktoren / Kehrmaschinen

- CO2 Ausstoß als wichtiges Auswahlkriterium bei Neuanschaffung
- ständige Marktrecherche bzgl. neuester Entwicklungen
- Optimierung durch Routenfestlegung bei routinemäßigen Arbeiten
- Fahrertraining

Kurz- und mittelfristiger Handlungsspielraum bei Pkw`s

- Aktueller Bestand = 89 Pkw
- 19 Stück 10 Jahre und älter
- Ersatz in den nächsten Jahren durch Fahrzeuge mit Elektroantrieb

Ziel

- Reduzierung des Fahrzeugbestandes
- Schrittweise Erneuerung des Fahrzeugbestandes durch emissionsarme Fahrzeuge
- Reduzierung der Emissionen (CO₂ Ausstoß) insbesondere bei leichten Nutzfahrzeugen, Lkw und Sonderfahrzeugen.

Mögliche Handlungsschritte

- Aufbau eines zentralen Fuhrparkmanagements für Beschaffung und technischen Unterhalt der städtischen Fahrzeuge
- Ersatz von Altfahrzeugen durch verbrauchsgünstige u. emissionsarme Neufahrzeuge
- Prüfung der Einsatzmöglichkeiten von Dienstfahrrädern
- Prüfung einer verbesserten Auslastung des Fahrzeugbestandes
- Optimierung der Routen bei wiederkehrenden Arbeiten
- Schulungen zum energiesparenden Fahren (insbesondere bei Nutzfahrzeugen)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Fahrzeugübersicht Gesamtbestand Fahrzeugart Lkw (85 + 10 Stck)							
Amtl. Kennzeichen	Hersteller	Typbezeichnung	Fahrzeugart 1 = Mini 2 = Kleinwagen 3 = Kompaktklasse 4 = Mittelklasse/Oberklasse 5 = Leichtes Nutzfahrzeug 6 = LKW 7 = Schlepper	Schadstoffklasse 1 = EURO 1 2 = EURO 2 3 = EURO 3, D3 4 = EURO 4, D4 5 = EURO 5 6 = EURO 6	CO2 Ausstoß g/km	Antriebsart 1 = Benzin 2 = Diesel 3 = Erdgas 4 = Flüssiggas 6 = Elektro 7 = Hybrid	Erstzulassung
KS - UG 110	Mercedes-Benz	AXOR 1824, Kipper m. Ladek.	6	4	795	2	14.05.2012
KS - UG 129	Mercedes-Benz	513, Kipper	6	4	310	3	02.02.2011
KS - UG 131	Mitsubishi	Canter/Fuso, Kipper /Abroller	6	4	397	2	02.02.2011
KS - UG 124	Mercedes-Benz	818 D, Kipper m. Ladekran	6	4	238	2	08.02.2010
KS - UG 103	Mercedes-Benz	516 CDI, Hebebühne	6	4	308	2	26.09.2008
KS - 2223	Daimler Chrysler	816, Hebebühne	6	4	279	2	28.12.2006
KS - 2412	Daimler Chrysler	1018, Hebebühne	6	1	252	2	23.08.2004
KS - 2285	Daimler Chrysler	814 D, Kipper mit Ladekran	6	1	252	2	22.06.1999
KS-SR 6603	Mercedes	Econic	6	6	1721	2	11.02.2015
KS-SR 6602	Mercedes	Econic	6	6	1763	2	02.02.2015
KS-SR 6606	MAN	TGL	6	6	640	2	26.01.2015

Amtl. Kennzeichen	Hersteller	Typbezeichnung	Fahrzeugart 1 = Mini 2 = Kleinwagen 3 = Kompaktklasse 4 = Mittelklasse/Oberklasse 5 = Leichtes Nutzfahrzeug 6 = LKW 7 = Schlepper	Schadstoffklasse 1 = EURO 1 2 = EURO 2 3 = EURO 3, D3 4 = EURO 4, D4 5 = EURO 5 6 = EURO 6	CO2 Ausstoß g/km	Antriebsart 1 = Benzin 2 = Diesel 3 = Erdgas 4 = Flüssiggas 6 = Elektro 7 = Hybrid	Erstzulassung
KS-SR 642	Mercedes	Atego	6	6	732	2	14.04.2014
KS-SR 709	Mercedes	Atego	6	5	1079	2	19.02.2014
KS-SR 647	Mercedes	Vario	6	5	731	2	05.09.2013
KS-SR 652	Mercedes	Econic	6	5	2621	2	27.06.2013
KS-SR 651	Mercedes	Econic	6	5	3071	2	27.06.2013
KS-SR 655	Mercedes	Econic	6	5	2282	2	27.06.2013
KS-SR 673	Mercedes	Atego	6	5	2110	2	02.04.2013
KS-SR 646	Daimler	Vario	6	4	487	2	06.12.2012
KS-SR 648	Mercedes	Vario	6	4	747	2	06.12.2012

KS-SR 675	Daimler	Axor	6	4	1286	2	03.01.2008
KS-SR 680	Daimler	Actros	6	4	1456	2	27.12.2007
KS-SR 654	Daimler	Atego	6	4	2915	2	21.11.2007
KS-2786	Daimler	Atego	6	4	1051	2	02.01.2007
KS-2754	Daimler	Atego	6	4	1211	2	20.12.2006
KS-2127	Daimler	Econic	6	4	2524	2	13.10.2006
KS-2721	Daimler	Econic	6	4	1761	2	02.10.2006
KS-2924	Daimler	Econic	6	4	2917	2	19.08.2006
KS-2556	Daimler	Atego	6	4	854	2	13.04.2006
KS-3078	Daimler	Vario B16	6	3	491	2	25.11.2005
KS-2251	Daimler	Atego	6	4	833	2	17.10.2005
KS-2081	MAN	TGA	6	4	1594	2	17.10.2005
KS-2051	Daimler	Atego	6	3	2424	2	17.10.2005
KS-2200	MAN	TGA	6	3	2146	2	20.12.2004
KS-2393	Daimler	Vario B16	6	3	622	2	10.11.2004
KS-2444	Daimler	Econic	6	3	897	2	02.08.2004
KS-2222	Daimler	Econic	6	3	2324	2	28.07.2004
KS-2206	Daimler	Econic	6	3	1595	2	07.07.2004
KS-2209	Daimler	Atego	6	3	635	2	25.12.2003
KS-2082	Daimler	Vario B16	6	3	503	2	08.12.2003
KS-2879	MAN	L2000	6	3	1030	2	07.10.2003
KS-2755	Daimler	Econic	6	3	2574	2	11.08.2003
KS-2088	Daimler	Econic	6	3	17708	2	21.07.2003
KS-2790	Daimler	Vario	6	3	680	2	17.07.2003
KS-2220	MAN	L 77	6	3	606	2	20.05.2003
KS-2731	MAN	NA2000	6	3	1424	2	14.02.2003
KS-2205	Daimler	Atego	6	3	2242	2	29.10.2002
KS-2349	Daimler	Econic	6	3	2064	2	21.12.2001
KS-2348	Daimler	Econic	6	3	1528	2	21.12.2001
KS-2651	Daimler	Atego	6	3	1314	2	21.12.2001
KS-2621	Daimler	Actros	6	3	1510	2	12.12.2001
KS-2652	Daimler	Atego	6	3	731	2	12.12.2001
KS-2331	Daimler	Atego	6	5	1362	2	31.08.2001
KS-2760	Daimler	Econic	6	3	1414	2	07.08.2001
KS-2515	Daimler	Atego	6	3	1144	2	15.04.2000
KS-2792	Daimler	Econic	6	2	1941	2	19.04.1999
KS-2076	Daimler	917 K	6	1	504	2	01.08.1996
KS-2761	MAN	k.A.	6	1	998	2	16.01.1995
				Summe	133306		
				Ø	1592 g/km CO2		